

Nachhaltigkeitsrichtlinie Weltanschauen, Verhaltenskodex

Nachhaltigkeitsmanagement und Einhaltung von Rechtsvorschriften

Verpflichtung zur Nachhaltigkeit

Die Geschäftsführung von Weltanschauen verpflichtet sich, die Nachhaltigkeitsleistung des Unternehmens zu verbessern, und unterstützt das Nachhaltigkeitsleitbild und die Nachhaltigkeitspolitik des Unternehmens.

Wir werden die Travelife-Plattform und andere Kanäle nutzen, um über unsere Fortschritte im Bereich der Nachhaltigkeit zu berichten, weiterzuentwickeln und zu bewerten. Wir verpflichten uns, alle zwei Jahre (öffentlich) über unsere Nachhaltigkeitsleistung zu berichten (mittels des Travelife-Berichts).

Nachhaltigkeitsmanagement & Einhaltung von Gesetzen

Weltanschauen verpflichtet sich zu einer kontinuierlichen Verbesserung der Nachhaltigkeitspraktiken, einschließlich der laufenden Überwachung und Bewertung unserer Nachhaltigkeitspolitik, und setzt dafür Personal und Ressourcen ein, um diese Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

Weltanschauen befolgt alle lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften in Bezug auf Humanressourcen, Menschenrechte, Kinderrechte, Landrechte, Umweltmanagement, Wildtiere und Landnutzung. Wir befolgen einen strengen Ethikkodex, der unter anderem eine Null-Toleranz-Politik für Korruption, Bestechung, Zwangsarbeit, Missbrauch von Kindern und Diskriminierung vorsieht.

Internes Management: Sozialpolitik und Menschenrechte

Mitarbeiter:innen

Wir sind uns bewusst, dass unsere Mitarbeiter:innen unser größtes Kapital sind, um unseren Kund:innen sinnvolle Reiseerlebnisse bieten zu können. Daher verfolgen wir eine klare Personalpolitik, um Folgendes zu gewährleisten:

- Weltanschauen unterstützt sowohl karrierebezogene als auch arbeitsplatzbezogene berufliche Entwicklungsaktivitäten.
- Weltanschauen verpflichtet sich dem Grundsatz der fairen und gleichen Entlohnung für gleiche und gleichwertige Arbeit für alle seine Mitarbeiter:innen und Auftragnehmer:innen, unabhängig von Geschlecht, Rasse, nationaler Herkunft, Familienstand, Alter und Religion.
- Weltanschauen setzt sich für die Förderung eines sicheren, gesunden und integrativen Arbeitsplatzes und Arbeitskultur ein, in der alle Mitarbeiter:innen in der Lage sind, ihre Aufgaben zu erfüllen und ihr Potenzial zu erkennen.

- Weltanschauen verpflichtet sich zu einer Null-Toleranz-Politik gegenüber Bestechung, Korruption, Diskriminierung und Menschenrechtsverletzungen, einschließlich Zwangsarbeit, Menschenhandel und aller Rechte von Kindern.

Weltanschauen erwartet diese Verpflichtung auch von allen Partner:innen und Lieferant:innen.

Internes Management: Umwelt

Umweltmanagement des Bürobetriebs

Wir sind bestrebt, den direkten Fußabdruck unserer Geschäftstätigkeit so gering wie möglich zu halten und folgen aktiv den Grundsätzen der Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit. Diese haben wir im Detail in unserer Einkaufsrichtlinie festgehalten.

Wir haben die folgenden Maßnahmen ergriffen:

- Die Befolgung aller lokalen und nationalen Vorschriften zum Umweltrecht.
- Verwendung von 100% zertifiziertem Ökostrom (WEB)
- Beschaffung von Büromaterial: lokal, saisonal, aus fairem Handel, lose, verpackungsarm und wenn möglich nachhaltig zertifiziert
- Ausdrucke nur, wenn es unbedingt notwendig ist, beidseitig und in Graustufen. Papier muss immer FSC-zertifiziert oder gleichwertig sein.
- In allen Gemeinschaftsbereichen werden Energiesparmaßnahmen ergriffen.
- Alle Geräte und Beleuchtungen sind energieeffizient und werden bei Nichtgebrauch ausgeschaltet/ausgestöpselt/auf Schlafmodus geschaltet.
- In allen Gemeinschaftsbereichen und Toiletten gibt es Wassersparmaßnahmen, einschließlich Wasserauffangsystemen in Außenbereichen.
- Der Abfall wird getrennt und ordnungsgemäß entsorgt.
- Weil Präsente eine besondere Symbolkraft besitzen, achten wir bei ihrer Auswahl auf öko-soziale Kriterien.
- Bei Dienstleistungen bevorzugen wir umweltbewusste Betriebe aus der Region.
- Möbel und Einrichtungsgegenstände suchen wir nach den Kriterien ökologischer Materialien und Langlebigkeit aus.
- Lärm-, Licht- und Luftverschmutzung werden minimiert.

Kohlenstoffmanagement im Bürobetrieb

Weltanschauen hat sich verpflichtet, seinen CO₂-Fußabdruck zu verringern, und ist bestrebt, die Anzahl seiner Dienstreisen so weit wie möglich zu reduzieren.

- Reduzierung des Reiseaufkommens so weit wie möglich.
- Überwachung und Messung des CO₂-Fußabdrucks mit dem Ziel, so viel wie möglich zu reduzieren und die verbleibenden Mengen auszugleichen.
- Förderung der Telearbeit, wann immer dies möglich ist, und wenn dies nicht möglich ist, Erleichterung der Nutzung umweltfreundlicher Verkehrsmittel zur Begrenzung des Kohlendioxidausstoßes durch Mitarbeiter:innen.

- Wir verpflichten uns, unseren verbleibenden direkten und indirekten Kohlenstoffausstoß durch Reisen und den Verbrauch fossiler Energie zu kompensieren.
- Installation energieeffizienter Anlagen und Geräte [wo sinnvoll/möglich].

Flächennutzung

Die Büros von Weltanschauen befinden sich in einem vorstädtischen/ländlichen Gebiet und halten sich an alle lokalen Flächennutzungsgesetze, respektieren die lokalen kulturellen und natürlichen Ressourcen in unserer Geschäftstätigkeit und bevorzugen eine nachhaltige Architektur und Gestaltung.

Allgemeine Partner:innen / Lieferant:innenpolitik

Weltanschauen verpflichtet sich, seine Produkte und Dienstleistungen verantwortungsvoll zu beschaffen und schädliche Auswirkungen auf Gesellschaft, Kultur und Natur so weit wie möglich zu vermeiden. Wir erwarten das gleiche Maß an Engagement und Einsatzbereitschaft von unseren Partner:innen und Lieferant:innen.

Weltanschauen zieht es vor, mit Partner:innen zusammenzuarbeiten, die das Engagement des Unternehmens für Nachhaltigkeit teilen. Das bedeutet, dass wir Partner:innen bevorzugen, die über eine schriftliche Nachhaltigkeitserklärung als integralen Bestandteil ihrer Geschäftspolitik und/oder eine klare gelebte Nachhaltigkeitspolitik verfügen.

Weltanschauen arbeitet bevorzugt mit Lieferant:innen in den Zielgebieten zusammen, die sich in lokalem Besitz befinden, genauso wie Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe von Sozialorganisationen und NGOs, die lokale und saisonale Produkte und Dienstleistungen verwenden und die der lokalen Gemeinschaft zugutekommen,

Wann immer möglich, wählt Weltanschauen Partnerunternehmen aus, die tourismusbezogene, international anerkannte (GSTC-akkreditierte) Zertifizierungen oder andere Nachhaltigkeitszertifizierungen wie B Corp oder ISO erfüllen.

Weltanschauen erwartet von seinen Lieferant:innen, dass sie sich an einen Verhaltenskodex halten, der die folgenden verantwortungsvollen Geschäftspraktiken umfasst:

- Einhaltung aller lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften
- Respektierung aller Menschenrechte, einschließlich der Rechte von Arbeitnehmer:innen, Kindern und Frauen

Verpflichtung zu fairen Beschäftigungsbedingungen

- Einhaltung der Richtlinien zur Bekämpfung von Korruption, Bestechung, Erpressung und Diskriminierung Schutz von Kindern vor (sexueller) Ausbeutung im Tourismus
- Bezahlung von fairen und existenzsichernden Gehältern und Honoraren, die jedenfalls die national gültigen gesetzlichen Vorgaben und die Konventionen der Internationalen

Arbeitsorganisation (ILO) erfüllen. Grundsatz ist, dass damit ein „gutes Leben“ möglich sein muss.

- Schutz der Umwelt und der natürlichen Ressourcen
- Handeln im besten Interesse der lokalen Gemeinschaften
- Wahrung der Interessen von Weltanschauen

Die Inhalte der Nachhaltigkeitsrichtlinie von Weltanschauen werden auch von Partner:innen und Lieferant:innen angestrebt.

Die Punkte Allgemeine Partner:innen / Lieferant:innenpolitik, Verpflichtung zu fairen Beschäftigungsbedingungen sind verpflichtend einzuhalten.

Im Rahmen einer Null-Toleranz-Politik wird Weltanschauen sofort alle Beziehungen zu Lieferant:innen beenden, die gegen unsere Richtlinien verstoßen, insbesondere durch Bestechung, Korruption, Diskriminierung, Verletzung der Menschenrechte, Ausbeutung und Missbrauch von Kindern

Weltanschauen sensibilisiert Zulieferbetriebe für die Anwendung sozialer und ökologischer Praktiken und für die Minimierung ihres ökologischen Fußabdrucks.

Weltanschauen arbeitet aktiv mit seinen Lieferant:innen zusammen, um deren Nachhaltigkeitsleistung zu verbessern. Wir ermutigen unsere Zulieferbetriebe, sich kontinuierlich über Nachhaltigkeit zu informieren und unterstützen sie, wann immer möglich.

Weltanschauen pflegt eine offene Kommunikation mit Lieferant:innen und Partner:innen und ermutigt seine Stakeholder, jederzeit und zu jedem Thema, insbesondere zur Nachhaltigkeit, Feedback zu geben.

Inbound-Partneragenturen

Während des gesamten Prozesses der Entwicklung und Durchführung unserer Reisen erwartet Weltanschauen von den Partner:innen, dass sie im besten Interesse der umliegenden Gemeinden und der Umwelt sowie unserer Gäste handeln.

Weltanschauen bietet Partner:innen die Möglichkeit zum Lernen, das Management von Nachhaltigkeit zu verbessern, einschließlich des kostenlosen Zugangs zur Travelife Online-Lern- und Berichtsplattform.

Transport

Bei der Auswahl von Transportmitteln verpflichtet sich Weltanschauen, die umweltfreundlichsten Optionen für die Reise zum, vom und innerhalb des Reiseziels zu wählen - unter zusätzlicher Berücksichtigung von Entfernung, Preis, Route und Komfort.

Weltanschauen hat klare Richtlinien zur Verringerung der verkehrsbedingten Treibhausgasemissionen und zur Auswahl der umweltfreundlichsten Transportmöglichkeiten eingeführt, die folgende Maßnahmen umfassen:

- für Kurzstrecken-Reiseziele wird ausschließlich auf Bahn und Bus gesetzt. Außerdem weitgehende Vermeidung von Inlandsflügen
- Bei den wenigen Flügen erfolgt die Anreise zum Flughafen mit dem Zug.
- Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel am Zielort
- Verwendung von Fahrzeugen, die der Gruppengröße angemessen sind
- Anregung von Schulungen in umweltfreundlichen Fahrtechniken

Weltanschauen ist bestrebt, die unvermeidlichen Treibhausgasemissionen, die durch den Transport entstehen, zu messen und zu kompensieren. An einem System für die Messung wird gearbeitet. Die Kompensationskosten sind standardmäßig im Reisepreis enthalten.

Unterkünfte

Unser Unternehmen wird bevorzugt mit Betrieben zusammenarbeiten, die in der Lage sind, nachhaltig zu wirtschaften und Verantwortung für ihre Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft zu übernehmen.

Bei der Auswahl von Unterkünften berücksichtigt Weltanschauen die Nachhaltigkeitspraktiken einer Unterkunft, indem es ihr Nachhaltigkeitsmanagement sowie ihren sozialen und ökologischen Fußabdruck berücksichtigt.

Weltanschauen bevorzugt die Auswahl von Unterkünften, die die Landnutzung respektieren und schützen sowie Elemente der lokalen Architektur, Bräuche und Traditionen respektvoll hervorheben.

Die von Weltanschauen erstellte Nachhaltigkeitsrichtlinie für Unterkünfte wird den Partnerbetrieben kommuniziert und Verbesserungsmöglichkeiten besprochen.

Aktivitäten & Exkursionen

Alle Exkursionen und Aktivitäten, die von oder im Namen von Weltanschauen durchgeführt werden, respektieren lokale Bräuche, Traditionen, kulturelle Integrität und natürliche Ressourcen.

Weltanschauen verpflichtet sich, keine Exkursionen anzubieten, die Menschen, Wildtiere, die Umwelt oder natürliche Ressourcen wie Wasser und Energie schädigen.

Weltanschauen verbietet den Kauf von Souvenirs, die bedrohte Tier- und Pflanzenarten enthalten, oder von illegal erworbenen historischen/archäologischen Artefakten, Drogen oder illegalen Substanzen und hält sich an die lokalen und internationalen Gesetze, die dies verhindern.

Weltanschauen bevorzugt Exkursionen und Aktivitäten, die lokalen Gemeinschaften zugutekommen, den Tierschutz respektieren und den Umweltschutz unterstützen.

Weltanschauen verfügt über klare Richtlinien für umwelt- und kultursensible Exkursionen, die von oder im Namen des Unternehmens angeboten werden. Diese Richtlinien werden aktiv an die Gäste kommuniziert und von Anbieter:innen und Reiseleitungen verbreitet und umgesetzt.

Weltanschauen bietet Anbieter:innen von Ausflügen und Attraktionen die Möglichkeit, im Bereich Nachhaltigkeit zu lernen, einschließlich des kostenlosen Zugangs zur Travelife-Online-Lern- und Berichtsplattform.

Reiseleiter:innen, lokale Vertreter:innen und Reiseführer:innen

Weltanschauen verpflichtet sich, qualifizierte einheimische Reiseleiter:innen oder anderes einheimisches Personal anzustellen, ihnen existenzsichernde Honorare zu zahlen und sichere und faire Arbeitsbedingungen zu bieten. Das Gleiche erwarten wir von unseren Partneragenturen, die im Auftrag von Weltanschauen einheimisches Personal anstellen.

Weltanschauen ist sich bewusst, dass die Reiseleitung die Vermittlerin zwischen den Gästen und dem soziokulturellen und ökologischen Kontext des Reiseziels ist und den Gästen das angemessene Verhalten vor Ort vermittelt. Daher bemühen wir uns dafür Sorge zu tragen, dass alle Reiseleitungen, die von Weltanschauen angestellt werden oder im Auftrag von Weltanschauen Touren leiten, regelmäßig geschult werden und über die Nachhaltigkeitsthemen des Reiseziels Bescheid wissen bzw. Informationen über den Zugang zu solchen Schulungen erhalten.

Unsere Reiseleitungen werden speziell zu dem kritischen Thema der sexuellen Ausbeutung von Kindern im Tourismus geschult bzw. erhalten Informationen über das Thema und den Zugang zu solchen Schulungen.

Weltanschauen bietet Reiseleitungen Lernmöglichkeiten zu Nachhaltigkeitsthemen, einschließlich des kostenlosen Zugangs zur Travelife-Online-Lernplattform.

Reiseziele

Nachhaltige Reiseziele

Weltanschauen arbeitet bevorzugt in Reisezielen, die sich der Nachhaltigkeit als integralem Bestandteil der Gemeinde- und Reisezielentwicklung verschrieben haben.

Weltanschauen ist bestrebt, Kund:innen in sekundäre oder weniger bekannte Touristengebiete zu schicken, um Übertourismus zu vermeiden.

Weltanschauen unterstützt keine Reiseziele, die eine fragwürdige Menschenrechtsbilanz aufweisen.

Weltanschauen ist bestrebt, nur verantwortungsvollen Tourismus zu fördern, bei dem die Vorteile des Tourismus die negativen Auswirkungen bei weitem überwiegen. Als verantwortungsbewusster Reiseveranstalter bemühen wir uns, Reiseziele, die wir für nicht nachhaltig halten, nicht weiter zu fördern bzw. genau dort einen Beitrag zur Entwicklung der Destination hin zu mehr Nachhaltigkeit zu leisten (Bsp. Venedig)

Beitrag zu lokalen Gemeinschaften / lokalem Wirtschaftsnetzwerk

Weltanschauen verpflichtet sich, einen positiven Beitrag zu den Reisezielen zu leisten, in denen wir tätig sind, indem wir:

- Lokale und verantwortungsbewusste Beschaffung und lokale und traditionelle Kunst und Kultur unterstützen und fördern
- die Gäste zu verantwortungsbewusstem Einkaufen ermutigen und über illegale/verbotene/unzulässige Souvenirs aufklären
- mit anderen lokalen Tourismusakteuren [einschließlich der lokalen Regierung, anderen Tourismusunternehmen, Wissenschaftlern und Gemeindegruppen], zusammenarbeiten, um die nachhaltige Entwicklung des Tourismus am Reiseziel zu fördern
- alle Menschenrechte (d.h. Kinderrechte, Frauenrechte, Arbeitsrechte usw.) sowie Landrechte respektieren und für diese eintreten

Umweltverantwortung in Reisezielen

Weltanschauen verpflichtet sich zum verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt in den Zielgebieten, in denen wir tätig sind, indem wir:

- Sicherstellen, dass die natürlichen Ressourcen intakt bleiben
- die Gäste über die Grundsätze des verantwortungsvollen Reisens aufklären

Kundenkommunikation und -schutz

Datenschutz

Der Schutz unserer Kunden hat für uns Priorität. Daher haben wir eine klare Datenschutzpolitik auf unserer Homepage www.weltanschauen.at um Folgendes zu gewährleisten:

- Die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen in allen Bereichen Kunden und ihre Daten werden geschützt
- Kunden wissen, wie ihre Informationen verwendet werden

Marketing und Kommunikation

- Weltanschauen ist bestrebt, in allen Situationen und zu jeder Zeit wahrheitsgemäß zu kommunizieren.

- Wir bieten Produkte und Dienstleistungen an, die das beinhalten, was wir in unserer Kommunikation behaupten.
- Wir halten unsere expliziten und impliziten Verpflichtungen und Versprechen ein.
- Wir sind gegen Greenwashing und stehen zu 100 % hinter unseren Nachhaltigkeitsaussagen.
- Wir bemühen uns, in unserem Marketing inklusiv und repräsentativ zu sein und stets kulturelle, religiöse und ethnische Empfindlichkeiten zu berücksichtigen.

Kommunikation zur Nachhaltigkeit

Unsere Kunden werden über die sozialen und ökologischen Auswirkungen ihrer Reise informiert und über die nachhaltigen Entscheidungen, die sie treffen können, aufgeklärt:

- Kompensation der CO₂-Emissionen ihrer Reise
- Aktivitäten und Ausflüge, die den lokalen Gemeinschaften und dem Umweltschutz zugutekommen
- Verantwortungsvolles Einkaufen und illegale Souvenirs
- Besuch von Sozial- und Umweltprojekten

Kundenerlebnis

Das Unternehmen ist bestrebt, alle Kundenerfahrungen positiv zu gestalten, und verfolgt strenge Gesundheits- und Sicherheits-, Marketing- und Ausflugsrichtlinien, um die Kundenzufriedenheit sicherzustellen.

Diese Richtlinien umfassen spezifische Themen (aber nicht nur):

- Gesundheit und Sicherheit
- Verfahren für Notfälle
- Datenschutz
- Treibhausgasemissionen und Kompensation Transport
- Einkaufen
- Sexuelle Ausbeutung
- Kinder im Tourismus
- Zufriedenheit und Beschwerden

Weltanschauen pflegt eine offene Kommunikation mit seinen Kunden und ist jederzeit offen für Rückmeldungen zu allen Themen, insbesondere zur Nachhaltigkeit.

Ansprechperson und Leitung der Umsetzung: Dr. Christoph Müllleder, Geschäftsführung und Nachhaltigkeitskoordinator von Weltanschauen.

Das gesamte Personal ist für die Einhaltung dieser Politik verantwortlich.

Alle Mitarbeiter sind für die Förderung und Umsetzung dieser Nachhaltigkeitspolitik innerhalb ihrer Abteilungen verantwortlich.

Datum des Inkrafttretens: 31.5.2023
GF Christoph Mülleder